Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :

internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 23 (1969)

Heft: 9: Wohnungsbau = Construction d'habitation = Housing construction

Artikel: Mehrfamilienhäuser = Blocs d'habitation = Multi-family houses

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-333664

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mehrfamilienhäuser

Blocs d'habitation Multi-family houses

A. Barth, H. Zaugg und H. Schenker Schönenwerd

Mehrfamilienhäuser in Wynenfeld in Buchs AG

Blocs d'habitation à Wynenfeld, Buchs (AG) Multi-family houses in the Wynenfeld in Buchs AG

Baujahre: 1963/1965

Anzahl und Größe der Wohneinheiten: drei 24-Familien-Häuser mit total 24 2-Zi.-Whg. mit 40 m² Nettowohnfläche 24 3-Zi.-Whg. mit 65 m² Nettowohnfläche 24 4-Zi.-Whg. mit 74 m² Nettowohnfläche 3- und 4-Zi.-Whg. mit Balkonnischen Reine Baukosten pro m³ umbauten Raum:

Mittlerer m³-Preis Fr. 137.80 Kosten pro m2: Mittlerer m2-Preis Fr. 394.70

Nettowohnfläche: 4296 m² Einwohner/Wohneinheit:

2-Zimmer-Wohnungen 2-3 Personen

3-Zimmer-Wohnungen 3-4 Personen

4-Zimmer-Wohnungen 4-6 Personen

Einwohner insgesamt: 264

Zielvorstellungen: Preisgünstige Wohnungen für das Fabrikpersonal in direkter Verbindung zu den Fabriken

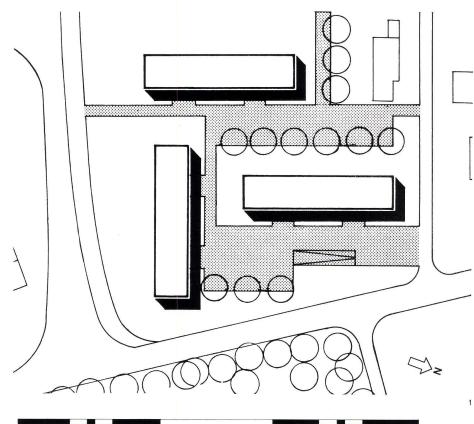
Wohnungsgruppierung um offene, windgeschützte Treppenhalle, mit übersichtlich angeordneten Wohnungseingängen als Weiterentwicklung des Laubenganghauses

Lageplan 1:1000 / Situation / Site plan

Ausschnitt eines Normalgeschosses 1:200 / Coupe d'un étage normal / Section of a standard floor

- Treppenhalle / Hall d'escaliers / Stairway hall
- Wohn- und Eßzimmer / Séjour et coin de repas / Living-room and dining area 3 Schlafzimmer / Chambre à coucher / Bedroom

- 4 Küche / Cuisine / Kitchen
 5 Bad, WC / Salle de bain, WC / Bathroom, WC
 6 Balkonnische / Niche de balcon / Balcony recess







A. Barth und H. Zaugg, Schönenwerd Mitarbeiter: P. von Büren

Mehrfamilienhaus an der Oberdorfstraße in Buchs AG

Immeubles locatifs à Buchs (AG) Multi-family house on Oberdorfstrasse in Buchs AG

Baujahr: 1966/67

Erschließung: Wohnungen in der Kernzone von Buchs im Rahmen der Ortsplanung Kurze Verbindungswege für Fußgänger und Pkw zum Fabrikareal

Anzahl und Größe der Wohneinheiten: 85-Zi.-Whg. mit 107 m² Nettowohnfläche 164-Zi.-Whg. mit 85 m² Nettowohnfläche Alle Wohnungen mit vorgebautem Wohnbalkon

Reine Baukosten pro ${\rm m^3}$ umbauten Raum: Fr. 172.35

Kosten pro m²: Fr. 489.30 Nettowohnfläche: 2216 m² Einwohner/Wohneinheit:

5-Zimmer-Wohnungen 6–8 Personen 4-Zimmer-Wohnungen 4–6 Personen

Einwohner insgesamt: 136

Zielvorstellungen: Preisgünstige, komfortable

Wohnungen für Angestellte

Wohnungseingänge im Treppenhaus ohne Sichtverbindung untereinander

Möglichkeit bei allen Wohnungen für Vermietung eines Zimmers mit separatem Eingang und WC mit Waschtisch

Große, wettergeschützte, nach Süden in die Grünzone gerichtete Wohnbalkone

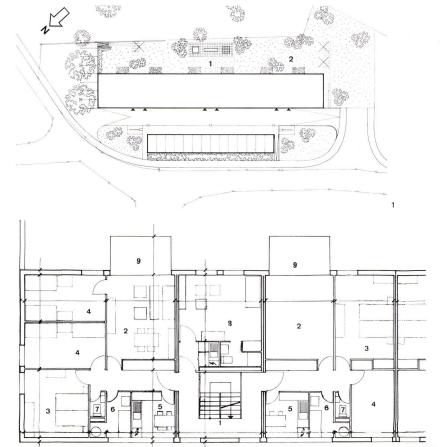
Lageplan 1:1000 / Situation / Site plan

- 1 Kinderspielplatz / Place de jeux pour enfants / Children's playground
- dren's playground 2 Grünzone / Gazon / Lawn

Section of a standard storey

2 Ausschnitt eines Normalgeschosses 1:200. Coupe d'un étage normal.

1 Treppenhaus / Cage d'escalier / Staircase well



- 2 Wohnzimmer / Séjour / Living-room
- 3 Elternzimmer / Chambre à coucher des parents / Parents' bedroom
- 4 Kinderzimmer / Chambre des enfants / Children's room
- 5 Küche / Cuisine / Kitchen
- 6 Bad / Salle de bain / Bathroom
- 7 WC
- 8 Einzimmerwohnung / Appartement une pièce /
- 1-room flat 9 Balkon / Balcon / Balcony

3Fassadenausschnitt.Coupe de façade.Section of façade.

4
Die Wohnbalkone sind zur Grünzone gerichtet.
Les balcons habitables sont orientés vers la zone verte.
The balconies are built facing the green zone.



Hans Demarmels, Zürich

Überbauung »Steinhalde« in Geroldswil

Construction «Steinhalde» à Geroldswil "Steinhalde" complex in Geroldswil

Baujahr: 1962/63

Anzahl und Größe der Wohneinheiten: Fünf 6-Zimmer-Wohnungen, einundreißig 41/2-Zimmer-Wohnungen, zwei 3-Zimmer-Wohnungen (zwei Läden), zwei 2-Zimmer-Wohnungen (20 Garagen).

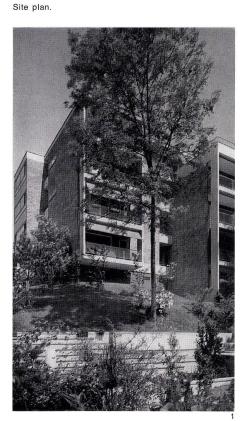
Reine Baukosten pro m³ umbauten Raum: ca. sfr 153.-

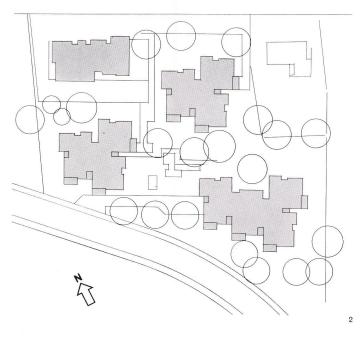
Nettowohnfläche: 41/2-Zimmer-Wohnung = ca. 100 m².

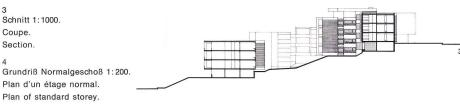
Zielvorstellungen: auf kleiner Fläche (100 m²) große optische Wirkung / Einfamilienhauscharakter / drei Außenseiten / Kamin als Zentrum / Materialien: Mauerwerk in normalen Backsteinen I 12 unverputzt/ Holzwände in Kinderzimmern, Schranktüren als Wandtafel / Verbindung zwischen Kinderzimmern / Gruppierung der Wohnungen um Treppenhauskern / Gruppierung der Bauten um zentralen Spielplatz / Planschbecken / Fischteich / Mietzinse Erstvermietung sfr 385,- für 41/2-Zimmer-Wohnung / kein Hauswart / keine Haus- und Waschküchenordnung.

Detailansicht mit vorgezogenen Balkonen. Vue de détail avec balcons saillants. Detail view with prominent balconies.

Lageplan 1:1000. Situation.





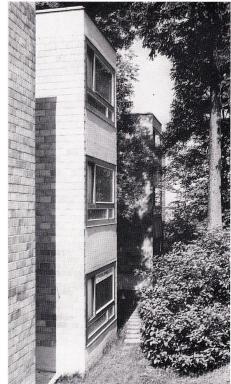


- 1 Treppenhaus / Cage d'escalier / Stairwell 2 Wohnraum / Séjour / Living-room

- 3 EBplatz / Coin de repas / Dining area 4 Küche / Cuisine / Kitchen 5 Elternzimmer / Chambre des parents / Parents' room
- 6 Kinderzimmer / Chambre d'enfants / Children's room
- 7 Bad / Salle de bain / Bathroom







5 Die Bauten sind um einen zentralen Kinderspielplatz gruppiert.

Les bâtiments sont groupés autour d'une place de jeux

The buildings are grouped round a central playground.

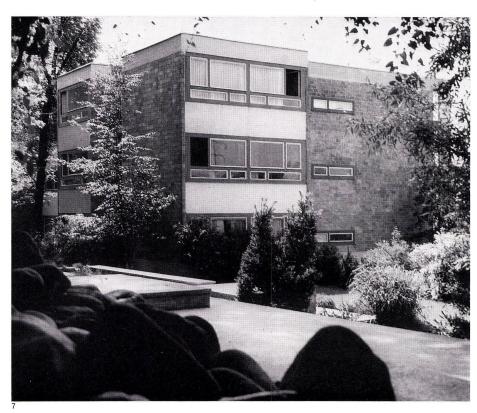
6 Ansicht des Schlafzimmertraktes.

Vue des dortoirs.

View of the bedroom tract.

7 Gartenansicht eines 3geschossigen Hauses. Vue côté jardin d'une maison à 3 étages. Garden view of a 3-storey house.

8, 9 Innenansichten. Vues de l'intérieur. Interior views.







321

Eduard Helfer, Bern

Überbauung in Worblaufen

Complexe immobilier à Worblaufen Housing project in Worblaufen

Baujahr: 1965

Erschließung: Zweispänner an innerem Treppenhaus ohne Lift

Anzahl und Größe der Wohneinheiten:

20 31/2-Zimmer-Wohnungen

20 41/2-Zimmer-Wohnungen

Reine Baukosten pro m³ umbauten Raum:

Fr. 143.– (inkl. Anteil Fernheizung)

Kosten pro m2: Fr. 537.

Nettowohnfläche: 3322 m² ohne Balkone

Einwohner/Wohneinheit:

4¹/₂-Zimmer-Wohnungen ca. 3,9

31/2-Zimmer-Wohnungen ca. 2,9 (Stand 1969)

Einwohner insgesamt: 136

Zielvorstellungen: Preisgünstige Wohnungen von möglichst hohem Wohnwert (u. a. durch die Erstellung von Gemeinschaftsanlagen)

Lageplan 1:2500. Situation. Site plan.

A Wohnblock 14 Geschosse / Bloc d'habitation A 14 étages / Apartment block A, 14 floors B Wohnblock 14 Geschosse / Bloc d'habitation B,

14 étages / Apartment block B, 14 floors

C Wohnblock 6Geschosse / Bloc d'habitation C, 6 étages / Apartment block C, 6 floors

D Wohnblock 3Geschosse / Bloc d'habitation D, 3étages / Apartment block D, 3 floors

E Wohnblock 4Geschosse / Bloc d'habitation E, 4étages / Apartment block E, 4 floors

1 Freizeiträume, Kindergarten, Hauswart / Locaux de bricolage, jardin d'enfants, concierge / Hobby rooms, kindergarten, caretaker 2 Hallenbad / Piscine couverte / Indoor swimming-pool

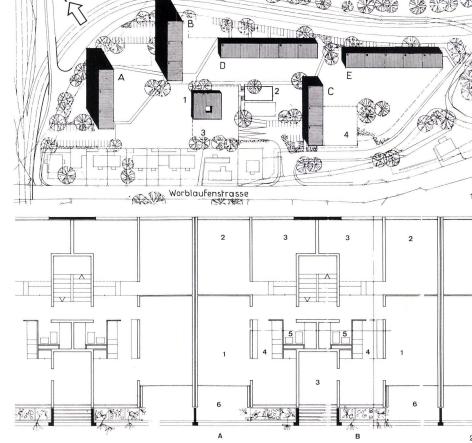
3 Autoeinstellhalle / Parking autos / Car park

Post und Feuerwehr, projektiert / Poste et pompiers, projeté / Planned post and fire-brigade

Ausschnitt eines Normalgeschosses 1:200.

Coupe d'un étage normal.

Section of a standard storey



A $3^{1}/_{2}$ -Zimmer-Wohnung / Appartement $3^{1}/_{2}$ pièces / $3^{1}/_{2}$ room flat

B 41/2-Zimmer-Wohnung / Appartement 41/2 pièces / 41/2room flat

Wohnraum mit Eßplatz / Séjour et coin de repas / Living-room with dining area

2 Elternzimmer / Chambre des parents / Parents' room 3 Kinderzimmer / Chambre d'enfants / Children's room

Küche / Cuisine / Kitchen Bad / Salle de bain / Bathroom

6 Balkon / Balcon / Balcony

Treppenaufgang mit Sitzplatz beim Hallenbad. Escalier et place de repos près de la piscine couverte. Steps and seating-area near indoor swimming-pool.

Ansicht der drei- und viergeschossigen Bauten von Südosten, im Hintergrund Block B.

Vue depuis le sud-est des constructions à trois et quatre étages, à l'arrière-plan, bloc B.

View of three and four storey buildings from south-east Block B in background.





Burckhardt Architekten, Basel

Überbauung Dorfmatt in Muttenz

Complexe immobilier Dorfmatt à Muttenz Dorfmatt Housing in Muttenz

Baujahr: 1968/69

Gesamte Überbauung:

22 2-Zi.-Whq. 49 m² Nettowohnfläche 90 3¹/₂-Zi.-Whg. 71–75 m² Nettowohnfläche $60 \ 4^{1}/_{2}$ -Zi.-Whg. 90– $100 \ m^{2}$ Nettowohnfläche

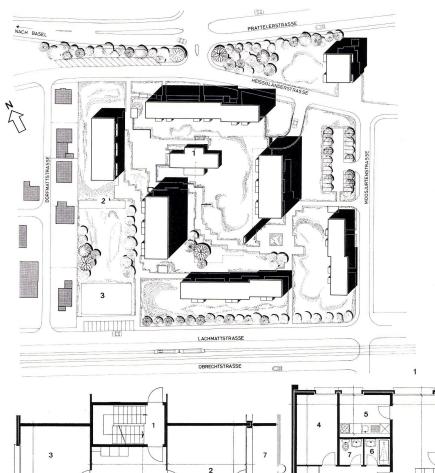
Haus NS 1

Anzahl und Größe der Wohneinheiten: $18 \times 3^{1/2}$ -Zi.-Whg. mit 75 m² Nettowohnfläche Reine Baukosten pro m³ umbauten Raum: Fr. 162.15 ohne Anteil Heizzentrale Fr. 166.30 mit Anteil Heizzentrale

Kosten pro m2: Fr. 854.67 pro m2 Nettowohnfläche (exkl. Balkon) mit Anteil Heizzentrale Nettowohnfläche: $18 \times 75 \text{ m}^2 = 1350 \text{ m}^2$

Haus OW 2

Anzahl und Größe der Wohneinheiten: 18 × 41/2-Zi.-Whg. mit 90 m² Nettowohnfläche Reine Baukosten pro m³ umbauten Raum: Fr. 154.80 ohne Anteil Heizzentrale Fr. 158.70 mit Anteil Heizzentrale Kosten pro m2: Fr. 800.71 pro m2 Nettowohnfläche (exkl. Balkon) mit Anteil Heizzentrale Nettowohnfläche: $18 \times 90 \text{ m}^2 = 1620 \text{ m}^2$ Zielvorstellungen: Wirtschaftlich günstige Wohnbauten mit relativ großen Wohnungen. (Zu diesem Zweck wurden verschiedene Bausysteme anhand konkreter Offerten miteinander verglichen.) Die gewählte Konstruktion ist eine Verbindung zwischen Ortbau und



Lageplan 1:1000 Situation Site plan.

Vorfabrikation.

- 1 Kindergarten / Jardin d'enfants / Kindergarten
- 3 Rollschuhplatz / Place de patins à roulettes / Rollerskating rink

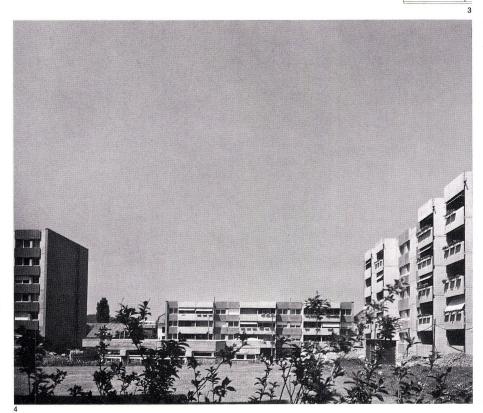
Grundriß 31/2-Zimmer-Wohnung 1:200. Plan appartement 31/2 pièces. Plan 31/2-room flat.

- 1 Treppenhaus / Cage d'escalier / Staircase well
- 2 Wohn- und Eßraum / Séjour et coin de repas / Livingroom and dining area
 3 Elternzimmer / Chambre des parents / Parents' room
- 4 Kinderzimmer / Chambre des enfants / Children's room
- 5 Küche / Cuisine / Kitchen
- 6 Bad, WC / Salle de bain, WC / Bathroom, WC 7 Balkon / Balcon / Balcony

Grundriß 4¹/₂-Zimmer-Wohnung 1:200. Plan appartement 41/2 pièces. Plan 41/2-room flat.

- 1 Treppenhaus / Cage d'escalier / Staircase well
- 2 Wohn- und Eßraum / Séjour et coin de repas / Livingroom and dining area
- 3 Elternzimmer / Chambre des parents / Parents' room
- 4 Kinderzimmer / Chambre d'enfants / Children's room
- 5 Küche / Cuisine / Kitchen
- 6 Bad / Salle de bain / Bathroom
- 7 WC
- 8 Balkon / Balcon / Balcony

Drei Wohnhäuser und Kindergarten. Trois maisons d'habitation et place de jeux. Three apartment houses and playground.

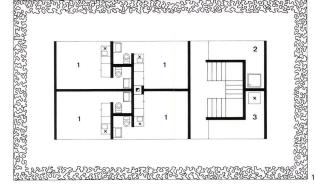


Alix Kaenel, Lommiswil/So.

Zwei Wohnblöcke in Derendingen

Deux blocs d'habitation à Derendingen Two apartment blocks in Derendingen

Baujahre: 1963/1966



Erschließung: Die Baugruppe steht im Dorfkern inmitten alter Häuser; Bauhöhen nach geltendem Zonenplan; Erschließungsstraßen bestehend

Anzahl und Größe der Wohneinheiten:

Тур А

12-Familien-Haus mit vier $1^{1}/_{2}$ -, vier $2^{1}/_{2}$ -, vier $4^{1}/_{2}$ -Zimmer-Wohnungen

16-Familien-Haus mit vier $1^{1}/_{2}$ -, acht $2^{1}/_{2}$ -, vier $3^{1}/_{2}$ -Zimmer-Wohnungen

Тур В

12-Familien-Haus mit vier $1^{1}/_{2}$ -, vier 2-, vier 1-Zimmer-Wohnungen (möbliert)

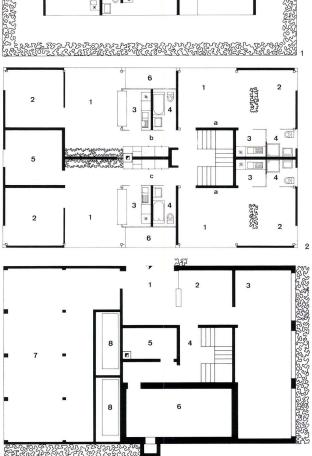
Reine Baukosten pro m³ umbauten Raum: Fr. 191.– (Konsortiumspreise ohne Skonto und Angebote)

Nettowohnfläche: 1760 m²

Einwohner/Wohneinheit: Total 40 Wohneinheiten

Einwohner insgesamt: ca. 86 Einwohner Zielvorstellungen: Es scheint, daß die vielen Bemühungen zur Erreichung einer guten Architektur und Wohnkultur zusammen mit einem annehmbaren Preis speziell in der Massenbauweise in ein Stadium der Unfruchtbarkeit getreten sind, oder besser gesagt, durch eine zu kurzsichtige Zielsetzung überholt sind.

Ich bin überzeugt, daß heute wieder der Zeitpunkt gekommen ist, das gesamte Wohnproblem der breiten Masse neu zu über-





Typ B. Grundriß Attikageschoß 1:200.

Type B, plan de l'attique.

Type B. Plan of penthouse.

- 1 Einzimmerwohnung / Appartement une pièce / 1-
- 2 Duschraum / Douche / Shower3 Waschküche / Buanderie / Laundry

Typ B. Grundriß Obergeschoß 1:200.

Type B, plan étage supérieur.

Type B. Ground plan of upper storey.

- a $1^{1}/_{2}$ -Zimmer-Wohnung / Appartement $1^{1}/_{2}$ pièce / $1^{1}/_{2}$ room flat
- b 2-Zimmer-Wohnung / Appartement deux pièce / 2room flat
- c 3-Zimmer-Wohnung / Appartement trois pièces / 3room flat
- 1 Wohnraum / Séjour / Living-room
- 2 Schlafen / Chambre à coucher / Bedroom
- 3 Küche / Cuisine / Kitchen
- 4 Bad, WC / Salle de bain, WC / Bathroom, WC 5 Zimmer / Chambre / Room
- 6 Balkon / Balcon / Balcony

Typ B. Keller- und Eingangsgeschoß 1:200.

Typ B. étage de cave et d'entrée.

Cellar and entrance floor, Typ B.

- 1 Eingang / Entrée / Entrance
- 2 Windfang / Paravent / Vestibule
- 3 Atelier / Studio 4 Treppe / Escalier / Stairs
- 5 Heizung / Chauffage / Heating
- 6 Luftschutzraum und Gemüsekeller / Abri anti-aérien et cave à légumes / Shelter and vegetable cellar.
- Garagenboxen / Boxes de garage / Box garages
- 8 Tank / Réservoir / Tank

Typ B. Eingangsseite.

Type B, côté entrée.

Type B, entrance side.

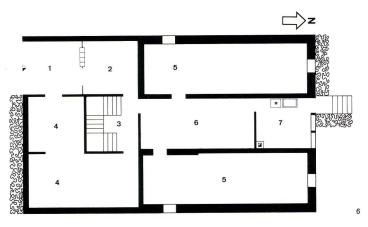
Typ A. Grundriß Obergeschoß 1:200.

Type A, plan étage supérieur.

Type A, plan upper storey.

- a Einzimmerwohnung / Appartement 1 pièce / 1-room flat
- b 2-Zimmer-Wohnung / Appartement 2 pièces / 2-room
- c 41/2-Zimmer-Wohnung / Appartement 41/2 pièces / 41/2-





- Wohnraum / Séjour / Living-room
- Schlafzimmer / Chambre à coucher / Bedroom
- Küche / Cuisine / Kitchen
- 4, 5 Bad, WC / Salle de bain, WC / Bathroom, WC 6 Zimmer / Chambre / Room
- Balkon / Balcon / Balcony

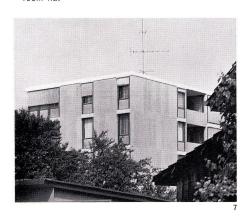
Typ A. Grundriß Keller- und Eingangsgeschoß 1:200.

Typ A, plan étage de cave et d'entrée.

Type A, plan cellar and entrance floor.

- 1 Eingang / Entrée / Entrance
- Windfang / Paravant / Vestibule
 Treppe / Escalier / Stairs
 Abstellraum / Débarras / Storage

- 5 Luftschutzraum / Abri anti-aérien / Shelter 6 Heizung / Chauffage / Heating
- 7 Waschküche / Buanderie / Laundry



- Typ A. Ansicht von Nordosten. Type A, vue du nord-est. Type A, view from north-east.
- Typ A. Teilansicht vom Garten aus. Typ A, vue partielle depuis le jardin. Type A, partial view from garden.



Rino Tami, Sorengo

Mehrfamilienhäuser in Sorengo

Immeubles locatifs à Sorengo Multi-family houses in Sorengo

Baujahre: 1963/1965

Erschließung: An der Kantonstraße gelegen Anzahl und Größe der Wohneinheiten: 38 Wohnungen

Reine Baukosten pro m³ umbauten Raum: Fr. 175.-

Nettowohnfläche: 1340 m² (einschließlich Laden im Parterre)

Einwohner/Wohneinheit: 2 Wohnungen für 7 Personen, 12 Wohnungen für 6 Personen, 12 Wohnungen für 4 Personen, 12 Wohnungen für 2 Personen

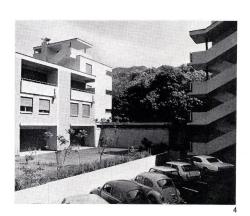
Einwohner insgesamt: 158

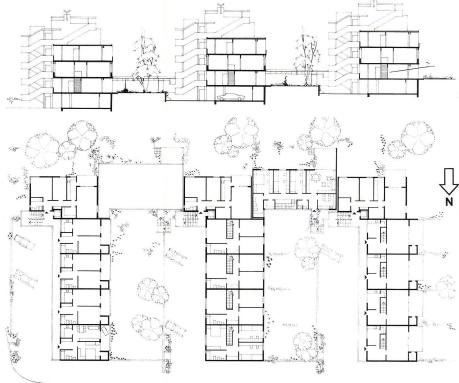
Zielvorstellungen: Mittelständische Wohnun-

Modellansicht / Vue de la maquette / View of model Schnitt 1:600 / Coupe / Section

3 Grundriß 1.–3. Geschoß 1:600. Plan du 1er au 3e étage. Plan of 1st-3rd floors.

a 1. Geschoß / 1er étage / 1st floor b 2. Geschoß / 2e étage / 2nd floor c 3. Geschoß / 3e étage / 3rd floor





b



Blick zwischen die Hauszeilen mit Parkplätzen. Vue entre les rangées des maisons avec parking. View between the house-rows with parking.

5 Ostfassade. Façade est. East façade. Plinio Haas, Arbon

Überbauung Stacherholz in Arbon

Complexe immobilier Stacherholz à Arbon Stacherholz Project in Arbon

Baujahre: 1. Etappe 1965/66, 2. Etappe 1967

Erschließung: Von Osten via allgemeine Vorplätze

Anzahl und Größe der Wohneinheiten:

24 41/2-Zimmer-Wohnungen

24 31/2-Zimmer-Wohnungen

24 Garagen

Reine Baukosten pro m³ umbauten Raum: 1. Etappe: Fr. 142.-, 2. Etappe Fr. 136.-

Kosten pro m2:

1. Etappe Fr. 509 .-, 2. Etappe Fr. 489 .-

Nettowohnfläche:

1928 m² (1. Etappe), 1928 m² (2. Etappe)

Einwohner/Wohneinheit: 3,7

Einwohner insgesamt: 180

Zielvorstellungen: Angenehme Wohnverhältnisse schaffen unter Berücksichtigung der heute gültigen Maßstäbe für Wohnwert und Wohnkomfort



- 1 Wohnzimmer / Séjour / Living-room 2 Wohnzimmer / Séjour / Living-room 3 Küche / Cuisine / Kitchen

- 5 Bad / Salle de bain / Bathroom
 6 Elternzimmer / Chambre des parents / Parents' room
- 7 Kinderzimmer / Chambre d'enfants / Children's room 8 Treppenhaus / Cage d'escalier / Stairwell 9 Abstellraum / Réduit / Storage

Grundriß Eingangsgeschoß und Keller Block I, 1:300. Plan étage d'entrée et caves, bloc I. Plan entrance floor and cellars, Block I.

- 1 Garage 2 Abstellraum / Réduit / Storage

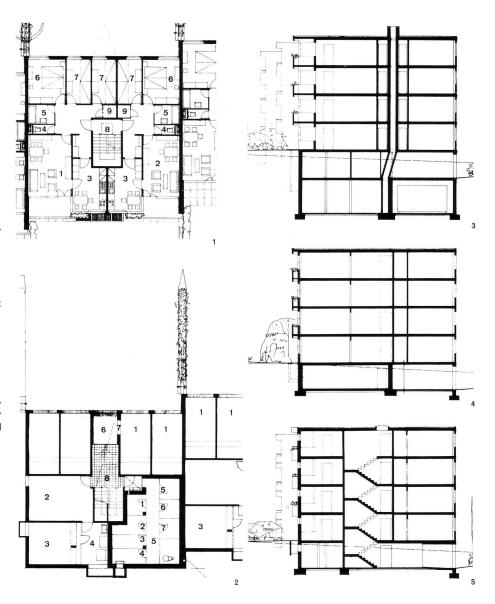
- Asselfraum / Redult / Storage
 Trockenraum / Séchage lessive / Drying room
 Waschküche / Buanderie / Laundry
 Luftschutzkeller / Abri antiaérien / Shelter
 Gedeckter Eingang / Entrée couverte / Covered entrance
- 7 Briefkasten-Milchkasten / Boîtes aux lettres et à lait / Letter and milk box

Querschnitt Block I, Haus 3, 1:300. Coupe transversale bloc 1, maison 3, Cross section Block 1, house 3.

Querschnitt Block II, Haus 4, 1:300. Coupe transversale bloc II, maison 4. Cross section Block II, house 4.

Querschnitt Block II, Haus 5, 1:300. Coupe transversale bloc II, maison 5. Cross section Block II, house 5.

Westfassade / Façade ouest / West façade





Architektengemeinschaft W. Custer, Zürich Mitarbeiter: B. Vatter, Bern, A. Stöckli, Zürich/ Stans; L. Kayser, Stans, für 2. Etappe

Turmatthof in Stans NW

Turmatthof à Stans (NW) Turmatthof in Stans NW

Baujahre: 1. Etappe 1965/66, 2. Etappe 1968/69, 3. Etappe noch unbestimmt

Erschließung: Durch unterirdische Parkgarage von den Erschließungsstraßen her; äußere Parkbuchten für Besucher; Innenhof nur Fußgängerbezirk

Anzahl und Größe der Wohneinheiten:

- 13 1-Zimmer-Wohnungen
- 20 2-Zimmer-Wohnungen
- 18 3-Zimmer-Wohnungen
- 5 31/2-Zimmer-Wohnungen
- 15 4-Zimmer-Wohnungen
- 24 41/2-Zimmer-Wohnungen
- 5 5-Zimmer-Wohnungen
- 9 51/2-Zimmer-Wohnungen
- 1 6-Zimmer-Wohnung
- 4 6¹/₂-Zimmer-Wohnungen

(total 104 Wohneinheiten)

Reine Baukosten pro m³ umbauten Raum:

1. Etappe Fr. 162.-, 2. Etappe Fr. 173.-

Garage Fr. 90.-

Kosten pro m2:

1. Etappe Fr. 580.-, 2. Etappe Fr. 570.-

Nettowohnfläche: 11 200 m² Einwohner/Wohneinheit: 3,6 Einwohner insgesamt: 380

Zielvorstellungen: Es bestand die Absicht, eine altersmäßig und sozial gemischte Bewohnerschaft in einer Siedlung mit hohem Wohnwert zusammenzufassen und diese mit sämtlichen Zusatzeinrichtungen zu versehen, welche die Integration und Seßhaftigkeit der Bewohner fördern können (wie Gemeinschaftsraum mit Leseecke und Teeküche, Kindergarten, Bastelräume, zentrale Waschanlage, kleine Büros für Nebenarbeiten, Sauna usw.).

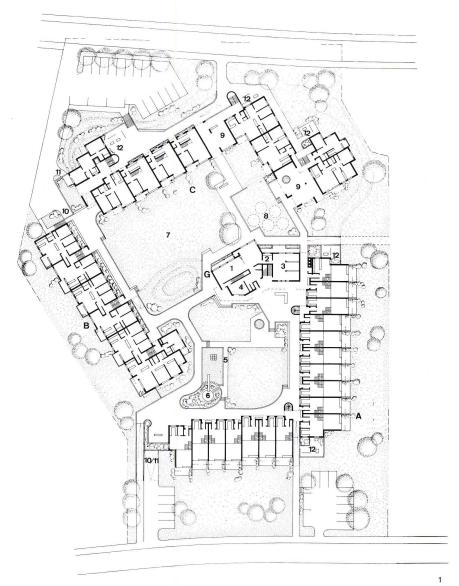
Das Wohnangebot umfaßt 1–6¹/₂-Zimmer-Wohnungen, darunter Maisonette- und Split-level-Typen, wobei der Einfamilienhauscharakter angestrebt wurde, indem die Hälfte aller Wohnungen entweder Gartenanschluß oder eine große Dachterrasse besitzen.

Der Innenhof wird doppelt genutzt: Oberirdisch als Kinderspielplatz und Erholungsraum für die Erwachsenen, unterirdisch als Autoeinstellhalle. Dadurch entsteht eine verkehrsfreie Zone auf einer Tiefe von 150 m.

Da das Projekt im Rahmen des Eidgen. Bundesgesetzes zur Förderung des Wohnungsbaues (vom 19. 3. 1965) realisiert wird, ist es in Standard und Kosten äußerst limitiert. Die Unterstützung durch die Öffentliche Hand (Bund, Kanton, Gemeinde) erfolgt im Falle der Siedlung Turmatthof doppelt, und zwar als

- Mietzuschüsse für Mieter, deren Einkommen ein gewisses Limit nicht überschreitet,
- Darlehen des Bundes über Kantonalbank mit geringfügig verbilligtem Kapital (1. Hypothek).

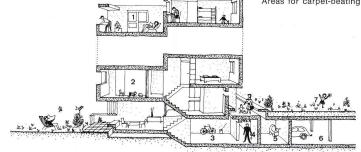
Es wurde versucht, innerhalb dieses Limits an der obersten Standardstufe zu bleiben, um auch auf nicht unterstützungsberechtigte Mieter attraktiv zu wirken und so die erwünschte soziale Mischung zu erreichen. Die Gemeinschaftsbauten und die Garage wurden als separate Bauteile vom sozialen Wohnungsbau ausgeklammert.

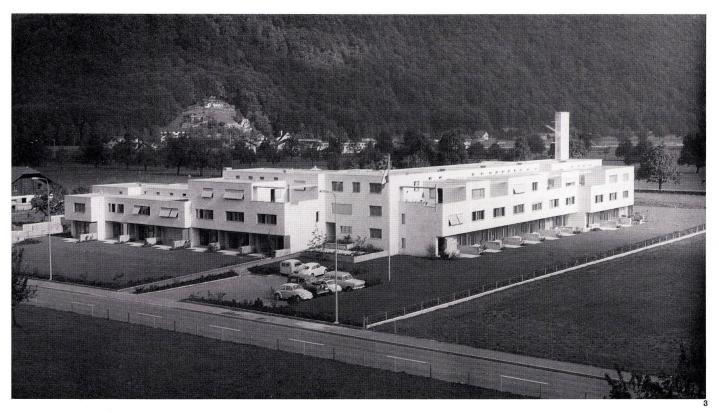


Grundriß Erdgeschoß der Gesamtanlage 1:1000. Plan rez-de-chaussée du complexe. Plan of ground-floor of complex.

- Gemeinschaftsraum (unterteilbar) / Local de réunion (séparable) / Common room (divisible)
 Teeküche / Cuisinette / Kitchenette
- 3 Waschanlage / Installation de lavage / Laundry facilities
- 4 Kinderhort / Garderie d'enfants / Creche 5 Kinderspielplatz / Place de jeux pour enfants / Children's playground
- 6 Hügel mit Rutschbahn und Tunnel / Monticule avec glissoire et tunnel / Slope with slide and tunnel
- 7 Ballspielplatz / Place de jeux de ball / Area for ball
- games.

 8 Wäschetrockenplatz / Place séchage lessive / Place for clothes drying
- 9 Gedeckte Spielplätze / Places de jeux couvertes / Covered play areas
- 10 Garageneinfahrten / Entrées garages / Garage entrances
- Einfahrten für Fahrräder und Roller / Entrées pour vélos et trotinettes / Entrances for bicycles and scooters
- 12 Teppichklopfplätze / Places pour taper les tapis / Areas for carpet-beating





Schnitt durch Split-Level-Typ 1:200. Coupe à travers «Split-level» type. Section through "split-level" type.

- 1 Dachwohnung mit Terrasse / Appartement de toit avec terrasse / Attic flat with terrace
- 2 Maisonette mit Gartenanschluß / Maisonnette avec raccordement au jardin / Maisonette with access to garden
- 3 Keller Maisonette / Cave, maisonnette / Cellar, maisonette
- Leitungs- und Verbindungsgang / Galerie de com-munication et de canalisation / Mains and link corridor
- 5 Keller, Dachwohnung / Cave, appartement du toit / Cellar, attic flat
- 6 Autoeinstellhalle / Parking autos / Covered car park 7 Spielhof / Cour de jeux / Playground

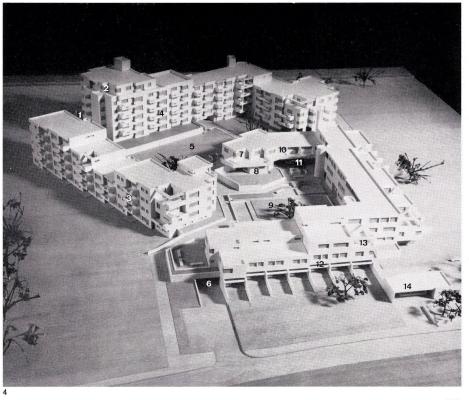
Gesamtansicht. Vue générale.

Total view.

Modellfoto. Photo de la maquette. Photo of model.

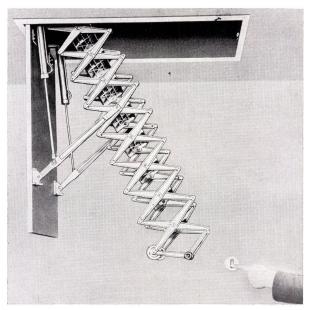
- 1 Garagenausfahrt / Sortie garages / Garage exit
- 2 Sauna
- 3 Ost-West-Typ (3 und 4 Zimmer) / Type est-ouest (3 et 4 pièces) / East-West-Type (3 and 4-rooms)
- 4 Laubengangtyp, z. T. Maisonettes / Type galerie couverte, partiellement maisonnettes / Coveredwalk-type, partly maisonettes
- 5 Ballspielplatz / Place de jeux de ball / Area for ball games
- 6 Garageneinfahrt / Entrée garages / Entrance to garages
- 7 Hauswartwohnung (darunter Gemeinschaftsräume) / Appartement du concierge (en dessous, locaux communs) / Caretaker's flat (common rooms, be-
- 8 Kinderhort / Garderie d'enfants / Creche
- 9 Kinderspielplatz, darunter Garage (70 Plätze) / Place de jeux d'enfants, en dessous garage (70 places) / Children's playground, below, garage (70 parking spaces)
- 10 Altenwohnungen (11/2 Zimmer) / Appartements pour vieillards (11/2 pièce) / Flats for elderly people (1¹/₂-rooms)
- Zentrale Waschanlage / Installation lavage central / Central laundry facilities 12 Maisonette mit Garten ($4^{1}/_{2}$ Zimmer) / Maisonette
- avec jardin ($4^{1}/_{2}$ pièces) / Maisonette with garden $(4^{1}/_{2}\text{-rooms})$

- 13 Dachwohnung mit Terrasse (51/2 Zimmer) / Appartement de toit avec terrasse (51/2 pièces) / Attic flat with terrace (51/2-rooms)
- 14 Kleiner Laden / Petit magasin / Small shop





Komfortabler und eleganter geht's nicht mehr! Die vollautomatische COLUMBUS-Scherentreppe bietet ein Höchstmaß an Bedienungskomfort und technischer Perfektion.



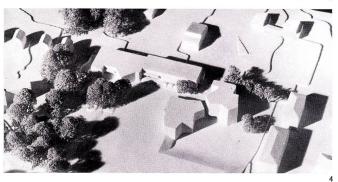
Sie arbeitet nahezu geräuschlos, ist unbegrenzt haltbar und benötigt keinerlei Platz auf dem Dachboden.

Übrigens: der ideale Zugang zum Flachdach, den wir komplett mit isolierter Obenabdeckung und Blechbeschlag liefern.



Mühlberger & Co., St. Gallen, Rorschacherstraße 53 Telephon 071 24 65 22





3 Planung für das Gebiet von Zinzikon-Reutlingen in Winterthur. 1. Preis: Prof. Ulrich J. Baumgartner und Mitarbeiter.

Primarschulhaus und Freizeitanlage am Salzweg, Quartier Altstetten, Zürich. 1. Preis: J. Naef & E. Studer & C. Studer, Zürich.

Planung für das Gebiet von Zinzikon-Reutlingen in Winterthur

16 Entwürfe. Ergebnis:

1. Preis: Professor Ulrich J. Baumgartner, Winterthur, Mitarbeiter Werner Keller, Frauenfeld, Peter Merz, Paul Sulzberger, Lohn, Werner Tanner, Winterthur, Walter Ramseier, Winterthur, Georges Krauter, Hofstetten; 2. Preis: Klaiber & Affeltranger & Zehnder, Winterthur; 3. Preis: Herbert Isler, Max Zirn, Winterthur, Schoch & Heußer, Winterthur, Robert Spoerli, Winterthur, Grünenfelder & Keller, Winterthur, Mitarbeiter Hubert Buchsteiner, Ueli Hefti, Jiri Weidenhoffer, Adolf Looser; 4. Preis: Robert Rothen, Winterthur, Mitarbeiter Peter Stiefel, Fritz Hoppler, Winterthur; 5. Preis: Peter Sennhauser, Zürich, Mitarbeiter Ernst Meili, Winterthur; 6. Preis: Dr. R. Steiger, P. Steiger, Zürich, Mitarbeiter J. P. Branschi, Th. Kühne, R. Galli, R. Prögler, Dr. Pitzinger; 7. Preis: Jakob Wick, Winterthur; Ankäufe: Richner & Bachmann, Aarau, Inhaber Julius Bachmann, Mitarbeiter F. Joe Meier, E. Zerkiebel, Louis Garfein; Peter Stutz, Winterthur, Werner Hurter, im Firma Hurter & Bühler, Winterthur, Hermann Maßler, Zürich, Mitarbeiter Hugo Elsener und Paul Beck: Werner Aebli. Bernhard Hoesli, Franz Oswald, Zürich.

Da es sich um einen Ideenwettbewerb handelte, hat sich die ausschreibende Behörde nicht verpflichtet, den Preisgewinnern einen Ausführungsauftrag zu erteilen. Das Preisgericht muß es der Stadt Winterthur überlassen, die besten Ideen der verschiedenen prämiierten Projekte später auszuwerten. Es empfahl immerhin, die Verfasser der besten Projekte bei allfälligen Aufträgen angemessen zu berücksichtigen.

Primarschulhaus und Freizeitanlage am Salzweg, Quartier Altstetten, Zürich

Im Oktober 1968 wurde für diese Aufgabe unter zwölf Architekten ein beschränkter Wettbewerb eröffnet. Architekten im Preisgericht: Stadtbaumeister A. Wasserfallen, Zürich, Stadtbaumeister P. Biegger, St. Gallen; O. Bitterli, Zürich; H. A. Gubelmann, Winterthur; C. Paillard, Zürich; H. Mätzener, Stellvertreter des Stadtbaumeisters, Zürich (Ersatzmann). Das Preisgericht traf folgenden Entscheid:

1. Preis (mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung): J. Naef & E. Studer & G. Studer, Architekten, Zürich; 2. Preis: Viktor Langenegger, dipl. Architekt ETH/SIA, Zürich; 3. Preis: Broggi & Santschi, Architekten ETH/SIA, Zürich 4. Preis: Architektengruppe BCF, Brosi, Christen, Flotron, Zürich.

Berichtigungen

Heft 9/69, Septemberausgabe

Auf Seite 323: «Die Überbauung Dorfmatt in Muttenz» wurde nicht nur von den Architekten Burckhardt allein gebaut, sondern in Arbeitsgemeinschaft mit Emch und Berger, dipl. Bauing. SIA, Bern, und Conrad Müller, dipl. Arch. SIA, Basel.
Auf Seite 328: «Turmatthof in Stans», ist uns hei der Bezeichnung der Arst.

Auf Seite 328: «Turmatthof in Stans», ist uns bei der Bezeichnung der Architekten ein Irrtum unterlaufen: Die Arbeitsgemeinschaft besteht aus W. Custer und A. Stöckli, Mitarbeiter sind B. Vatter und, für die zweite Etappe, L. Kaiser.

Heft 10/69, Oktoberausgabe

Seite X 10: Spielzeug «objeu 34» Peer Clahsen, Zürich: Die Orientierung 5 in der dritten Spalte gehört noch unter die Orientierung 4 in der ersten Spalte. Orientierung 6 in der dritten Spalte wird somit zu Nummer 5.

Satz und Druck: Huber & Co. AG. Frauenfeld